



HESSISCHER LANDTAG

14. 06. 2016

Plenum

Antrag der Fraktion der FDP betreffend Datenerhebung zu den Folgen des Konsums synthetischer Drogen

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass der Konsum synthetischer Drogen, insbesondere bei jungen Menschen, zunimmt. Er stellt darüber hinaus fest, dass es sich bei synthetischen Drogen um psychoaktive Substanzen handelt, mit meist langer Wirkdauer, hohem Suchtpotenzial und oft gravierenden Folge- und Langzeitschäden.
2. Der Landtag nimmt zur Kenntnis, dass die Europäische Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht (EBDD) in ihrem neuesten Bericht feststellt, dass die neuen psychoaktiven Substanzen (NPS) den europäischen Markt überfluten und ständig neue Substanzen, im Jahr 2015 allein 98, hinzukommen.
3. Der Landtag nimmt darüber hinaus zur Kenntnis, dass die Drogenbeauftragte der Bundesregierung am 28. April 2016 erklärte, dass die Todesfälle durch Crystal um 26 % gestiegen sind.
4. Der Landtag begrüßt den Gesetzentwurf der Bundesregierung zur Bekämpfung der Verbreitung neuer psychoaktiver Stoffe, in dem der Erwerb, der Besitz und der Handel von Stoffgruppen, die in diesem Zusammenhang relevant sind, unter Strafe gestellt werden.
5. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, Daten über die Verbreitung synthetischer Drogen in Hessen zu erheben.
6. Der Landtag erachtet es in diesem Zusammenhang für sinnvoll, anonymisierte Daten insbesondere in Suchtberatungsstellen, Notfallambulanzen, Psychiatrien und bei der Polizei zu erheben.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 8. Juni 2016

Der Parlamentarische Geschäftsführer:
Rock